

Beilage zur „Deutschen Gärtner-Zeitung.“

Wir suchen zum Antritt den 1. Januar 1884 für unsere Gärtnerei in Lindenau bei Leipzig einen tüchtigen, routinirten, möglichst unverheirateten

Obergärtner,

welcher bereits in gleicher Eigenschaft einer Handelsgärtnerei vorgestanden hat. 1409

Bergmann & Barth,

Samenhandlung, Kunst- u. Handelsgärtnerei, Leipzig.

Gesucht wird ein Gärtner auf ein Gut nach Russland. Nur erfahrene Leute wollen sich melden bei Herrn Gamaleya, Safonowka bei Oboyan, Gouvernement Kursk, Russland. 1406

Zum 1. Januar wird ein durchaus tüchtiger **Veredler** gesucht. Gewünscht werden Kenntnisse in Pflanzenkulturen und Vermehrung, jedoch nicht Bedingung. **Stellung ist dauernd und gut.** Offerten erbittet 1407

Otto Jacob, Kunst- u. Handelsgärtner,

Görlitz, Neugasse 9.

Gärtner gesucht in einer grösseren Stadt Westfalens. Gehalt 1000 M. neben freier Wohnung. Nur ganz solide und leistungsfähige Personen wollen sich melden und ihre Zeugnisse einschicken. Offerten unter **Dr. D.** befördert das *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt.* 1408

Eine grössere Samenhandlung Süddeutschlands sucht zum sofortigen oder baldigsten Eintritt untergünstigen Bedingungen einen gewandten jungen Mann, der hauptsächlich den Verkauf etc. von Blumensämereien zu besorgen hätte. Solche, die bereits in ähnlicher Weise gearbeitet haben oder Gärtner sind erhalten den Vorzug. Gefl. Offerten unter **K. 2022** befördert das *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt.* 1427

Ein Kunstgärtner, unverheiratet, 31 Jahre alt, militärfrei, der seit 1³/₄ Jahren eine herrschaftl. Gärtnerei mit 5 Gewächshäusern, Lust- und Gemüsegarten selbstständig leitet und tüchtig in seinem Fache ist, (spez. Gewächshauspflanzen und Kulturen) sucht per 1. Februar oder früher eine ähnliche selbstständige Stellung in einer Privatgärtnerei, wo derselbe sich verheiraten kann. Gefällige briefliche Adressen erbittet **A. Lentz,** Kunstgärtner, Neustettin. 1374

Gesucht wird eine Stellung als Gehülfe in einem Herrschaftsgarten. Suchender ist in allen Branchen der Gärtnerei, Baumschul-, Rosen-, Ananas- etc. Kultur bewandert. Offerten werden an das *Bureau des deutschen Gärtner-Verb. in Erfurt* unter **A. S.** erbeten. 1403

Ein kräftiger, fleissiger **Gärtnergehülfe,** 18 Jahre alt, sucht bei bescheidensten Ansprüchen Stellung. Off. unter **H. 25** postlagernd Gröbzig i. A. erbeten. 1405

Ein Gehülfe,

18 Jahre alt, sucht zum 1. Januar Stelle in einer grösseren Handels- oder Privatgärtnerei. Gefl. Offerten bitte zu richten an **W. Schwarz,** Gärtnergehülfe, Altenessen a. d. Ruhr. 1402

Ein Gärtnergehülfe, 20 Jahre alt, erfahren im Gemüse- und Baumschulenfach, sucht zum 1. Januar dauernde Stellung. Offerten befördert unter **L. T. 30** das *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt.* 1429

Ein junger Mann,

1404

der schon längere Zeit in der Oekonomie, verbunden mit Gemüsezüchterei beschäftigt war, sucht Stellung als

Volontär

in einer grösseren Gärtnerei oder auf einem Gute. Off. sub **R. Nr. 4652** an *Th. Dietrich & Co. in Kassel.*

Ein perfekter Binder,

der in grösseren Städten schon gearbeitet hat, sucht für **feinere Binderei** (und Topfpflanzenkultur) bis 1. Januar Stellung. 1413

Königsberg i. Pr., Blumenhalle, 17 Weissgerberstr. 17.

Ein tüchtiger Gärtnergehülfe, 22 Jahre alt, der längere Zeit in England tätig war, sucht zum ersten Januar oder später Stellung in einer grösseren Blumen- speziell Rosentreiberei. Gehalt Nebensache. Zeugnisse und Referenzen stehen zudiensten. Offerten sind unter **A. L. F.** an das *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt* zu richten. 1422

Ein tüchtiger und erfahrener **Obergärtner,** verh., ohne Kinder, in den mittleren Jahren, welchem gute Empfehlungen zurseite stehen, der seit 9 Jahren eine grössere, feine Privatgärtnerei leitet, sucht per 1. Febr. oder 1. März bei feiner Herrschaft anderweitig dauernde Stellung. Gefällige Offerten sub **K. S. 4** befördert das *Bureau des deutschen Gärtner-Verb. in Erfurt.* 1399

Ein junger Gärtnergehülfe

mit sehr guten Zeugnissen sucht sogleich Stellung. Offerten unter **K. K.** befördert das *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt.* 1424

Ein junger Gärtnergehülfe (Mecklenburger) sucht zum 15. Januar oder 1. Februar Stellung in einer guten Privatgärtnerei unter Leitung des Prinzipals. (Gehalt wird nicht beansprucht). Näheres zu erfragen im *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt.* 1431

Ein strebsamer Gehülfe, militärfrei, der in der Spezial- von **Azal. Camell. Eric.** bewandert ist und auch genügende Kenntnisse in Topfpflanzen-Kultur, Vermehrung, Treiberei und Gemüsebau besitzt, und in der **Binderei** tüchtig ist, sucht zum 1. oder 15. Februar k. J. Stellung. Gefl. Offerten erbittet **A. Bogusz** bei Herrn **G. Bothe,** Handelsgärtner, Potsdam, Lennéstr. 71/72. 1432

Für einen 21-jährigen jungen Mann, welcher bereits ein Lehrjahr absolvierte und gut empfohlen werden kann, wird zum 1. Januar oder später in einer flotten Gärtnerei Stelle als Lehrling gesucht. Gefl. Offerten werden unter **C. F. 20.** an das *Bureau des deutschen Gärtner-Verbandes in Erfurt* erbeten. 1428

Die in Nr. 36 d. Bl. veröffentlichte Gärtnerstelle in einem bedeutenden Badeorte am Rhein ist besetzt. 1420

Das Gesuch eines Gärtners für Chile ist erledigt. 1415 **Oskar Wolle,** Hamburg.

Um Zusendung von Preisverzeichnissen ersucht die Herren Handelsgärtner 1421

Ferdinand Schlosser,

Obergärtner an der Escuela-Agricultura-Nacional, Mexiko.